



1. Wer wurde unschuldig ins Camp geschickt?
2. Name des Orts an dem die Jungen jeden Tag graben.
3. Der beste Freund von Stanley
4. Name des Erziehungslagers..
5. Gegenstand den Stanley im Loch findet..
6. Spitzname von Katherine Barlow..
7. Welche Farbe haben die Punkte auf den gefährlichen Eidechsen?
8. Wo leben die Eidechsen gerne?



# Pflichtaufgabe 1

Der Roman „Löcher“ von Louis Sachar erzählt die Geschichte des Jugendlichen Stanley Yelnats, der wegen eines Diebstahls, den er nicht begangen hatte, verurteilt wird und in ein Erziehungslager namens Camp Green Lake geschickt wird.

Dort müssen die eingewiesenen jeden Tag ein Loch graben, wenn sie irgendetwas finden, sollen sie es der Lagerleitung zeigen. Doch schon bald bemerkt Stanley, dass die Löcher nicht nur zur Erziehung dienen, sondern dass sie etwas bestimmtes suchen.

Parallel dazu werden Geschichten von Stanleys Vorfahren erzählt, es geht um einen alten Fluch, der auf Stanleys Familie liegt. Außerdem geht es um die Banditin Kissin' Kate Barlow. Die beiden Geschichten verknüpfen sich mit der Zeit und es wird deutlich, dass die Geschichte in Camp Green Lake spielt.

Eines Tages flieht Stanley um seinen Freund Zero zu suchen, der vorher aus dem Camp floh. Stanley findet Zero und sie entscheiden sich weiter weg zu laufen, sie kämpfen sich durch und finden auf einem Berg Wasser und Essen.

Dies hebt den Fluch über Stanleys Familie auf. Stanley und Zero kehren zurück ins Lager, finden einen Schatz und decken die Missetaten des Camps auf. Stanleys Unschuld wird bewiesen und er wird freigelassen.



# Pflichtaufgabe 2

